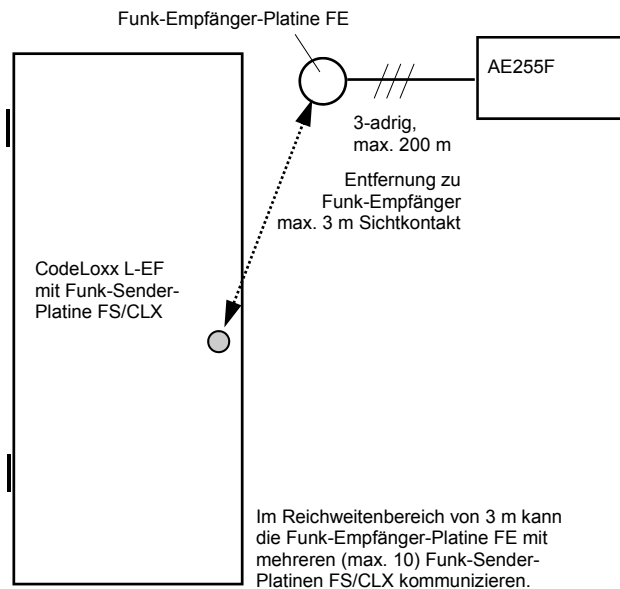
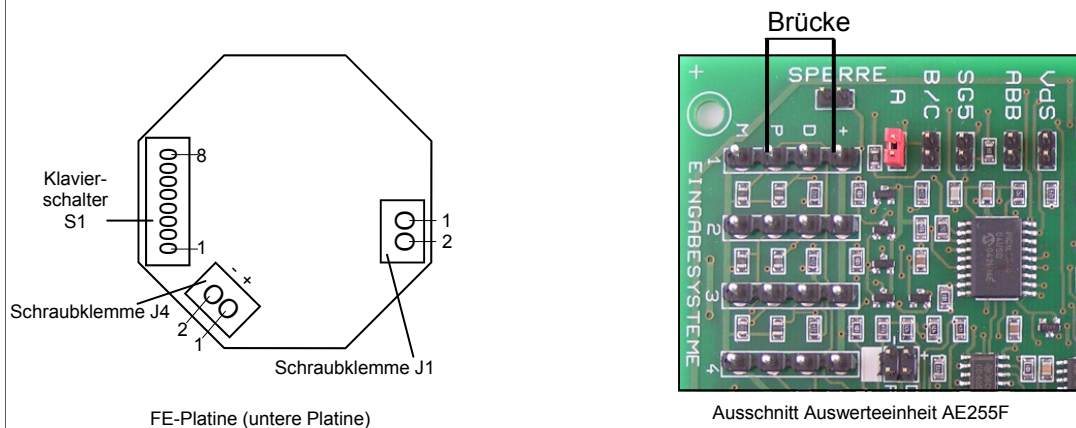


## 1. Übersichts-Darstellung



## 2. Detail-Darstellung Verbindung Funk-Empfänger-Platine FE mit AE255F



### Anschluss-Beschreibung

+ von AE255 an PIN 1 von J4	} Stromversorgung
M von AE255 an PIN 2 von J4	
D von AE255 an PIN 1 von J1	Daten

Auf der gewählten Stiftleiste der AE255F eine Brücke zwischen + und P auflöten.

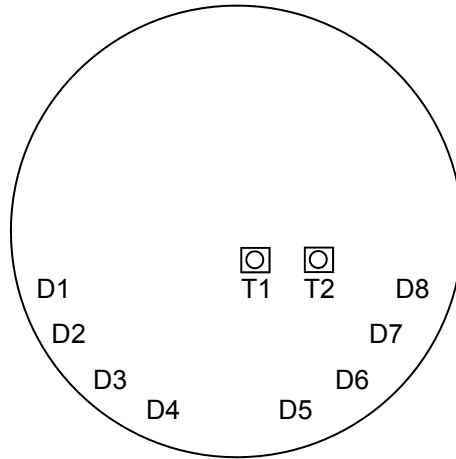
### Wichtig:

Die Funk-Senderplatine FS/CLX des CodeLoxx-Zylinders muss einmal bei ihrer zugehörigen Funk-Empfänger-Platine FE angemeldet werden (siehe Punkt 4, S. 2 ff).

### 3. FE-Platine (obere Platine)

D1 - D8: Leuchtdioden  
T1 / T2: Taster

Menü:  
D1: Anmeldung EMA  
D2: Anmeldung Remote  
D4: Abmeldung  
D5: RESET



D1 - D3: leuchten grün

D4 - D6: leuchten gelb

D7 - D8: leuchten rot

### 4. Anmeldung der Funk-Senderplatine FS/CLX bei der FE

Der CodeLoxx Zylinder ist **werkseitig auf stand-alone-Betrieb** eingestellt. Deshalb muss die Funk-Senderplatine FS/CLX einmal bei ihrer zugehörigen Funk-Empfänger Platine FE angemeldet werden. Jede FS/CLX hat ihre eigene Unikatsnummer. Mit der Anmeldung wird die FS/CLX zur Kommunikation mit der FE zugelassen. Innerhalb des Reichweitebereichs von 3 m Sichtkontakt können max. 10 FS/CLX bei einer FE angemeldet werden.

#### 4.1 Kanal-Anwahl am Klavierschalter S1 der FE-Platine (Unterseite)

Die Kanal-Anwahl erfolgt durch die Schalter 1 und 2 des Klavierschalters S1 der FE-Platine (Unterseite) (die Schalter 3 bis 8 sind ohne Funktion).

Kanal	Schalter 1	Schalter 2	Anmerkung
0	off	off	Auslieferungszustand
1	on	off	
2	off	on	
3	on	on	




Die eingestellte Kanal-Auswahl wird übernommen, sobald der Tastschalter T1 der FE gedrückt wird (automatisch bei Anmeldung).

Hinweis: Wahl des geeigneten Kanals s. Punkt 4.2.2, Seite 3

## 4.2 Anmeldung

4.2.1 Tastschalter T1 der FE 1 x drücken (Menu: Anmeldung EMA)

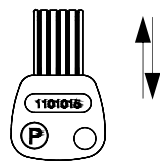
4.2.2 mögliche LED-Anzeigen auf der FE (Dauer: 1 Minute)

LED auf FE		Ursache	Maßnahme
D1	D7		
		gewählter Kanal ist frei	ok / weiter
		gewählter Kanal ist nicht frei	neuen Kanal wählen

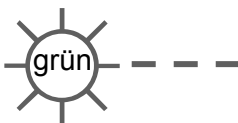
Hinweis: ● LED leuchtet / ⚡ LED blinkt

4.2.3 während LED D1 auf FE grün blinkt, folgende Vorgänge am CodeLoxx ausführen:

**(Wichtig: alle nachfolgend beschriebenen Blink- und Leucht-Vorgänge erfolgen am CodeLoxx-Außenknopf)**



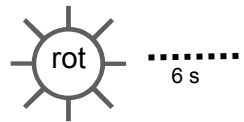
Programmierschlüssel  
(nur den im CodeLoxx-Zylinder - nicht den in der Auswerteeinheit angelegten Programmierschlüssel verwenden)  
1 x ein/aus



nun erfolgt langsames grünes Blinken



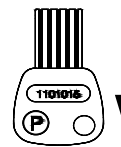
während des Blinkens: Programmierschlüssel einschieben und 6 s stecken lassen



Während Schlüssel steckt: schnelles rotes Blinken, 6 s lang



Nach 6 s: Übergang in rotes Leuchten, 3 s lang



Während dieses rote Leuchten andauert: Programmier-Schlüssel abziehen. Damit ist die Anmeldung erfolgt.

4.2.4 Folgende LED-Anzeigen sind nach der Anmeldung mit dem Programmierschlüssel möglich:

LED auf FE		Ursache	Maßnahme
D1	D7		
● 20 s		Positiv-Quittierung: Anmeldung erfolgreich	-
☀ blinkt weiter		Negativ-Quittierung: Anmeldung nicht erfolgreich, keine Kommunikation	Entfernung zwischen FE und FS verkürzen, dann Maßnah- me 4.2.3 erneut durchführen
● 20 s	● 20 s	Speicher FE voll: bereits 10 FS angemeldet	Abmeldung einer bestimmten FS (vgl. 5.1) oder Abmeldung aller FS (vgl. 5.2)

*Hinweis: ● LED leuchtet / ☀ LED blinkt*

## 5. Löschen von Anmeldungen FS bei FE

In seltenen Fällen (Speicher FE ist voll) kann es notwendig sein, eine oder mehrere Anmeldungen von Funk-Sender-Platinen FS bei der Funk-Empfänger-Platine FE wieder zu löschen, um freien Platz im Speicher der FE zu schaffen. Die zwei folgenden Wege sind möglich:

### 5.1 Abmeldung aller angemeldeter FS ( = Wiederherstellung des Auslieferungszustands)

#### **Wichtig:**

Diese Art der Abmeldung darf nicht gewählt werden, wenn ein oder mehrere CodeLoxx-Zylinder wieder in Stand-alone-Betrieb zurück geschaltet werden sollen.

#### 5.1.1 Tastschalter T1 der FE 4 x drücken (= Menü RESET):

## 5.2 Abmeldung einer bestimmten FS

**Wichtig:** sollen ein oder mehrere CodeLoxx-Systeme wieder in Stand-alone-Betrieb zurückgeschaltet werden, darf nur diese Art der Abmeldung gewählt werden.

### 5.2.1 Tastschalter T1 der FE 3 x drücken (Menü Abmeldung)

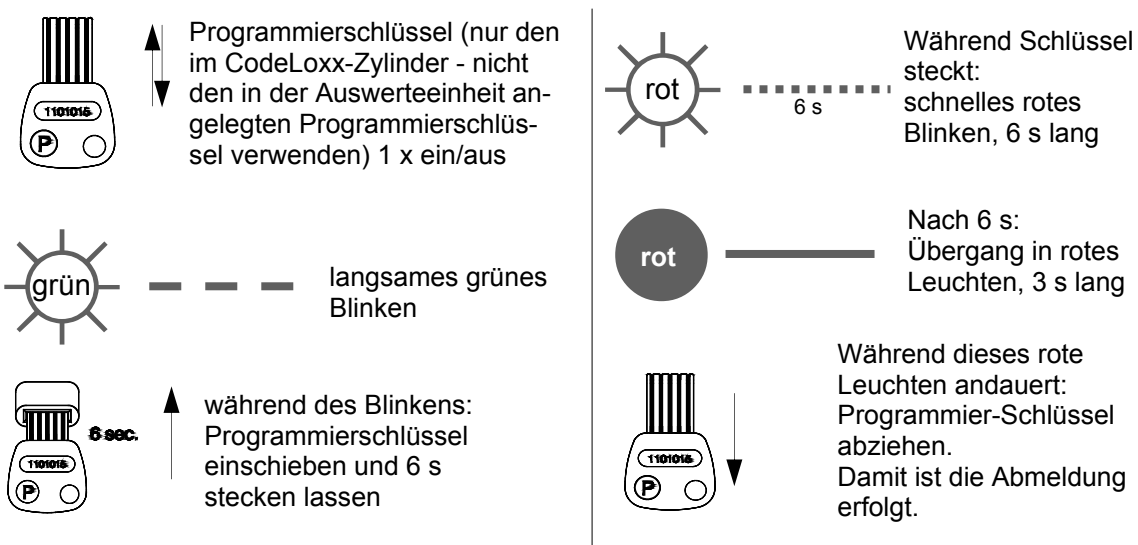
### 5.2 mögliche LED-Anzeigen auf der FE:

LED auf FE		Ursache	Maßnahme
D7	D4		
	☀ Max. 1 Min.	gewählter Kanal ist frei	ok / weiter
☀ 1 Min	☀ 1 Min.	gewählter Kanal ist nicht frei	neuen Kanal wählen und erneut T1 drücken

Hinweis: ● LED leuchtet / ☀ LED blinkt

### 5.2.3 während LED D4 blinkt

**(Wichtig: alle nachfolgend beschriebenen Blink- und Leucht-Vorgänge erfolgen am CodeLoxx-Außenknopf)**



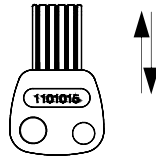
### 5.2.4 Folgende LED-Anzeigen sind möglich:

LED auf FE	Ergebnis	Maßnahme
D4		
● 20 s	bestimmte FS ist abgemeldet	-
☀ blinkt weiter	Negativ-Quittierung: Keine Kommunikation, Abmeldung nicht erfolgreich	mit Maßnahme 5.2.3 erneut beginnen

Hinweis: ● LED leuchtet / ☀ LED blinkt

**6. LED-Anzeigen im Nutzerbetrieb**

Schlüssel 1 x ein/aus  
(gilt nicht für Programmierschlüssel des CodeLoxx)



Folgende LED-Anzeigen sind nach Berechtigungseingabe möglich (sofern angemeldet):

LED auf FE		Ergebnis	Maßnahme
D1	D8		
☀ 11 s		ok	
● 3 s	● 3 s	Keine Rückantwort von AE255F	Verkabelung prüfen

Hinweis: ● LED leuchtet / ☀ LED blinkt

**7. Empfangsstärke anzeigen:**

- Taster T2 1 x drücken
- D1 bis D8 blinken gemeinsam 1 Minute lang
- Schlüssel 1 x ein/aus
- Jetzt erfolgt Anzeige der Empfangsstärke an den Dioden D1 bis D8:
  - D7 / D8 leuchten rot
  - D4 - D6 leuchten gelb
  - D1 - D3 leuchten grün

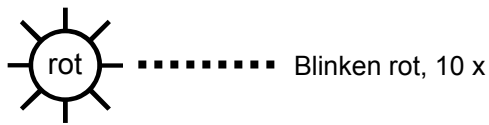
Je mehr Dioden leuchten, desto besser ist die Empfangsstärke. Optimal zulässige Empfangsstärke liegt vor, wenn mindestens D6 leuchtet.

## 8. Hinweise

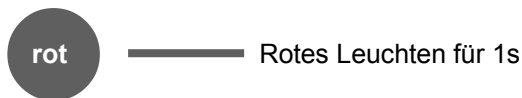
### 8.1 Öffnungs-Möglichkeiten bei Spezial-Negativ-Quittierung

Unterschiedliche Probleme können durch folgende Spezial-Negativ-Quittierung angezeigt werden:

**(Wichtig: alle beschriebenen Blink- und Leucht-Vorgänge erfolgen am CodeLoxx-Außenknopf)**



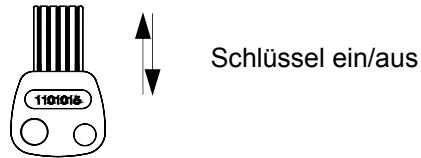
Pause: Licht aus für 4 s



Wird eine solche Spezial-Negativ-Quittierung angezeigt, lässt sich CodeLoxx nach 8-maligem Schlüssel ein/aus einmal öffnen - unabhängig vom Zustand der EMA. Der Schlüssel muss jeweils in der Pause nach dem 10 x Blinken rot eingeschoben werden. Nach dem 8. Mal lässt sich CodeLoxx einmal öffnen.

Wird der Schlüssel während dieser Notöffnungs-Aktion einmal zu spät eingeführt (also wenn bereits das abschließende Licht rot leuchtet), wird der Zähler auf Null gesetzt und der gesamte Vorgang muss von vorne begonnen werden.

Als Notöffnungs-Maßnahme ist also der folgende Ablauf durchzuführen:



und so weiter: Schlüssel muss insgesamt 8 x eingeschoben werden.

**8.2 Sichere Datenübertragung** ist nur möglich, wenn nachhaltig Fremdstörungen auf einer Frequenz von 868 MHz ausgeschlossen sind. Auftretende Fremdstörungen können jederzeit die Datenübertragung und damit die Systemfunktion beeinträchtigen bzw. unterbinden.